

Letzte Telegramme.

Berlin, 3. Mai. Die auf heute nachmittags anberaumte Sitzung der Rendantenkommission ist aufgegeben worden.

Berlin, 3. Mai. Das dem Präsidenten des Abgeordnetenhauses zugekommene Schreiben des Grafen Bülow über die Einladung zu einer gemeinsamen Sitzung beider Häuser des Landtages hat folgenden Wortlaut:

Eure Hochachtung verdient mich mit großem Interesse zu empfangen, die Mitglieder des Bundes der Abgeordneten zu einer vereinigten Sitzung beider Häuser des Landtages schuldig zu erklären, da eine meiner Allerhöchsten Befehle die Einsetzung des Bundes der Abgeordneten gefälligst einleihen zu wollen. Der Präsident des Königl. Staatsministeriums, Graf v. Bülow.

Zu dem Präsidenten des Bundes der Abgeordneten.

Berlin, 3. Mai. In parlamentarischen Kreisen wird bei der heute Abend im Landtage zu erwartenden Mitteilung über den Schluss des Landtages auch eine Erklärung des Grafen Bülow erwartet. Verschiedene Zeitungen sprechen sich zusammenhangend damit, dass einem Rücktritt des Ministers Wigel, Hammerstein, Schönheit und Pfeiffer. Es liegen jedoch zuverlässige Informationen nicht vor.

Berlin, 3. Mai. Brünigels Anfälle von Schicksalsschlägen in ist heute nacht in Kairo gestorben.

Berlin, 3. Mai. Die Königin-Mutter Emma von Preußen ist vormittags 9 1/2 Uhr nach König in Seifen abgestift.

Hann, 3. Mai. Der König wird, wie der Capitän Fracasso meldet, am Sonntag durch Dekret einen neuen „Ordnung der Arbeit“ stiften. Er soll Bürgern und Arbeitern vorgeben, wie sie sich auf dem Gebiete der Wohnstätten-Einrichtungen und der Arbeitsverhältnisse verdient gemacht haben.

Yokohama, 2. Mai. (Meister-Meldung.) Infolge davon, daß der Finanzminister verschiedene öffentliche Arbeiten verweigert, hat die Kabinetskanzlei eine neue Wendung genommen und ihren Schwerpunkt erreicht. Nach einer gestern stattgefundenen Kabinetsitzung begab sich Marquis Ito zum Kaiser und reichte sein Entlassungsgesuch ein; sämtliche Minister, mit Ausnahme des Kriegsministers Baron Kodama, traten dasselbe. Wie berichtet wird, soll Marquis Ito dem Kaiser gegenüber haben. Yamagata mit der Bildung eines neuen Kabinetts zu betrauen, aber es ist zweifelhaft, ob sich dieser Aufgabe unterziehen wird. Wahrscheinlich wird Marquis Ito das neue Kabinet zusammengeben, und zwar unter Beibehaltung des Finanzministeriums in gleicher Weise wie bisher. Ihm bitten unsere Leser, nicht zu übersehen, daß diese Nachricht nicht aus — Berlin, sondern aus Yokohama kommt. Die Red.

Wiquel geht.

Berlin, 3. Mai. Aus zuverlässiger Quelle verlautet, daß der Vizepräsident des Staatsministeriums Dr. von Wiquel seinen Abschiedsgesuch eingereicht habe. Dem „Reich-Anzeiger“ zufolge ist das Abschiedsgesuch genehmigt worden.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Kölnische Zeitung erfährt: Die Verhandlungen über die Erneuerung und fester Organisation des Rohleisen-Syndikats haben bis jetzt im wesentlichen einen befriedigenden Verlauf genommen, so dass man hoffen darf, dass sie zu dem erstrebten Ziele führen werden. Bekanntlich ist in Aussicht genommen, dem Syndikat die Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung zu geben. Ausserdem ist eine Veränderung der Grundlagen des Geschäftsbetriebes des Rohleisen-Syndikats in Aussicht geplant, als nämlich die von einzelnen Werken hergestellten Rohleisenmengen unter bestimmten, vertragsmässig festzusetzenden Bedingungen an das Syndikat verkauft werden sollen, während letzteres dann selbständig den Weiterverkauf übernimmt. Ferner wird dem Syndikat hinsichtlich der Regelung der Erzeugung weitreichende Befugnisse als bisher beigelegt werden. Es ist in Aussicht genommen, den Syndikatsvertrag auf fünf Jahre abzuschliessen, so dass die beteiligte Geschäftswelt mit Zuständen von längerer Dauer rechnen kann.

Gewerkschaft Sachsen-Weimar-Eisenach. Wie der Vorstand mitteilt, sind seit der letzten Gewerkschaftsversammlung weitere 93 Kuz zu Verfügung gestellt worden, im ganzen bis jetzt 101 Kuz. Die Gewerkschaft wird deshalb zu einer Versammlung auf den 11. Mai nach Berlin einberufen zur Beschlussfassung über zeitweilige oder dauerhafte Entlassung des Betriebsleiters, sowie die Besetzung des Bergwerksbesitzes und über etwaige Liquidation.

Dividenden. Der Aufsichtsrath der Deutschen Gold- und Silber-Scheidanstalt, Frankfurt a. M. wird eine Dividende von 15 und 16 Proz. (17.5 Proz.) vorschlagen. Die Dividende der Böhmischen Nordbahn ist auf 20 Kr. (gegen 21 V) festzusetzen. — Der Aufsichtsrath der Akt.-Ges. für Feld- und Schmelzwerke vormals Orensstein & Koppel beschloss 10 Proz. (gegen 21 V). — Aktien-Gesellschaft für Papierfabrikation (gegen 21 Proz.). — Die Dividende der Simonis'schen Cellulosefabrik wird von dem Aufsichtsrath mit 10 Proz. gegen 12 Proz. für 1899 in Vorschlag gebracht. Der Rückgang des Ertrages ist hauptsächlich durch die Steigerung der Kohlenpreise bewirkt. Ausserdem haben sich auf dem Fockendorfer Unternehmen verschiedene Unkosten notwendig gemacht. Für das laufende Geschäftsjahr bezieht der Betrieb zu guten Honorar. — Der Aufsichtsrath der Rheinischen Bergbau- und Hüttenwesen-A.-G. Duisburg beschloss 10 Proz. (10 Proz. 1 V) vorzuschlagen. Das Ergebnis des ersten Vierteljahres im laufenden Geschäftsjahre beträgt 253,030 M. (256,000 M. 1 V).

Zahlungseinstellungen. Steinhilf & Co. Manufakturwerk, Leipzig. Die Aktiven betragen etwa 90,000 M., von denen die Konten und Vorkonten etwa 100,000 M. betragen. Die Passiven von 265,000 M. eine Dividende von etwa 33 Proz. in Aussicht stellt.

Freitag, 2. Mai. In der heutigen zweiten Wollauktion wurde bei starker Beteiligung das ausgelegte Quantum schmelzweilen von 1650 Centnern bis zu hoch 10000 Mark. Kreuzungen 34-45 M. Lamuzweilen 54-69 M.

Freitag, 2. Mai. Die Firma Leroux-Lamourette in Tourcoing hat infolge der der Wolle-Industrie herrschenden Krisen den Betrieb ihrer mechanischen Wollklempe eingestellt und sämtliche Arbeiter entlassen.

Rio de Janeiro, 1. Mai. Wechsel auf London 18 1/8.

Waren- und Produktenergebnisse.

Hamburg, 2. Mai. Weizen loco stetig, loco holsteinischer 120-126, Lappia 124-128, Roggen loco stetig, russischer ruhig, dt. Hamburg 110-114, do. 110-114, mecklenburger 145-153. Hafer fest, Gerste ruhig.

Asterdam, 2. Mai. Weizen auf Termine geschäftlos, Mai - Oktober - Roggen loco -, auf Termine geschäftlos, Mai - Oktober - Roggen loco -, auf Termine geschäftlos, Hafer ruhig, Gerste fest.

Holländischer Zuckerbericht vom 2. Mai.

Sollzucker. Seit unserem letzten Bericht zeigte der Markt anfangs eine ruhige Haltung, besere Nachrichten vom Ausland haben dazu aber die Kaufwilligkeit wieder angereizt und das Angebot/und zu erhöhten Preisen Aufnahm.

Umsatz 56,000 Sack, darunter diverse Posten Lieferungs August. Raffinirter Zucker. Das Geschäft verlief ruhig bei mässigen Umsätzen.

Table with columns for Rohzucker, Raffinirter Zucker, and Melasse. Includes prices for various grades like Graubl. einseh., Krystall II., and Melasse I. and II.

Die Preise verziehen sich für 100 kg ab 119,00.

London, 2. Mai. Umsatz Javaerzucker 10000 Stk., Rübenzucker loco 9 1/2, dt. Käufer ruhig.

Paris, 2. Mai (Schluss). Lotharzer behauptet, 250,000 Conditionen 280, 25. Weisser Zucker ruhig, Nr. 3, per 100 kg, Mai 28 1/2, Juni 28 1/2, Juli-Aug. 28, Okt. 28 1/2.

Magdeburg, 3. Mai. (Telegr.) Kornzucker, 85 Proz. ohne Sack 10,05-10,25. Nachprodukte, 75 Proz. ohne Sack 7,10-7,80. Fest. Kristallzucker I. mit Sack 28,95. Brodraffinade I. ohne Fass 29,20. Gem. Raffinade mit Sack 28,95. Gem. Melis mit Sack 28,45. Rohzucker I. Produkt Transito f a B Hamburg per Mai 9,35 bez., 9,37 1/2, Br., per Juni 9,35 Gd., 9,37 1/2, Br., per Juli 9,40 bez., 9,45 Br., per August 9,40 bez., 9,47 1/2, Br., per Oktober-Dezember 8,95 Gd., 9,00 Br. Rest.

Wochenumsatz im Rohzuckermarkt 284,000 Ctr. Die Vorräthe der ersten Hand an Erstoprodukten betragen Ende April d. J. 2,971,000 Ctr.

Hamburg, 3. Mai. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Kühen-Rohzucker, I. Produkt, Basis 88 1/2, Raffinade neu Usance frei an Bord, Hamburg, per Mai 9,21 1/2, Br., per Juni 9,25, Br., per Juli 9,40 bez., 9,45 Br., per August 9,40 bez., 9,47 1/2, Br., per Oktober-Dezember 8,95 Gd., 9,00 Br. Rest.

Hamburg, 2. Mai. Kaffee ruhig. Umsatz 2000 Sack.

Hamburg, 2. Mai. (Vormittagsbericht.) Good average Santos Mai 32 1/2 Gd., Sept. 32,00 Gd., Dez. 32,40 Gd., März 32,25 Gd. Ruhig, aber behauptet.

Hamburg, 2. Mai. abends 6 Uhr. Kaffee good average Santos, Mai 31,00 Gd., Sept. 32,00 Gd., Dez. 32,75 Gd., März 32,25 Gd. Behauptet.

Havre, 2. Mai. (Schlussbericht.) (Reizt) der Hamburger Firma Peimann, Ziegler u. Co. Kaffee good average Santos, per Mai 38,25, per Sept. 39,25, per Dez. 39,75, Behauptet.

Amsterdam, 2. Mai. Java-Kaffee good ordinary 31,00.

Spiritus.

Hamburg, 2. Mai. Spiritus behauptet, Mai 14 G., Juni 14 G., Juli-Aug. 14 1/2 G., Sept. 14 1/2 G., Okt. 14 1/2 G., Nov.-Dez. 14 1/2 G., Jan.-März 14 1/2 G., April 14 1/2 G., Mai 14 1/2 G., Juni 14 1/2 G., Juli-Aug. 14 1/2 G., Sept.-Dez. 14 1/2 G.

Wolle. Baumwolle.

Frankfurt, 2. Mai. Baumwolle. Still. Upland midd. loco 42 1/2 Pf.

London, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

Edinburgh, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

Bradford, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

Liverpool, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Louis, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Paul, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

St. Petersburg, 2. Mai. Wollauktion. Lebhaftes Beteiligte seitens des Inlandes und des Continents; Amerika kaufte einige Posten Good gray.

ist wohl auch die Hauptursache, dass, wenn überhaupt von einer Tendenz die Rede sein konnte, die Börse sich ziemlich lebhaft abwärts zu bewegen. Verschiedene der Monatsmärkte bewirkten, dass sowohl Hütten- als Kohlenmärkte unter dem gestrigen Schluszkurs eröffneten. Kohlenaktien konnten sich aber fast ganz erholen, während Eisenwerke in ihrer Rückwärtsbewegung verblieben. Auch in Banken trat eine Besserung ein, die sich aber nicht behaupten konnte. Hütten-Bewegung ist die schlechteste, besser stellen sich Dortmund-Gronauer und italienische Bahnen angeblich in Erwartung günstiger Einnahmehausweise, auch Gotthardbahn aus gleichem Grunde anzuheben, dagegen Nordostbahn schwächer. Recht feste Haltung bekundeten Schiffahrtaktien. In der zweiten Borsenstunde schrumpte der Verkehr aber noch mehr zusammen, Kanada vorübergehend auf Käufe der Platzspekulation ab.

Bienbahn-Stamm-Aktion.

Table with columns for Aktien, Industrie u. Bergwerks-Aktionen, and Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Kursnotierungen.

3 Mai 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns for Banknoten and Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns for Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Berliner Börse vom 3. Mai.

(Fernsprechbericht der Saale-Ztg.)

Vonder Fondabare. In Erwartung der Klärung der innerpolitischen Lage war die Unternehmungslust der Spekulation heute noch mehr eingeschränkt als in den vorhergehenden Tagen.

Wenigwichtig war aus den verschiedenen Umsatzen mehrheitlich erwähnenswerthe Schwankungen vorzunehmen, so lassen sich für die einzelnen Erzeugnisse einhaltig sachliche Gründe schwerlich aufzählen. Bei der Geiringsfügigkeit der Umsätze führten schon kleinere Aufträge zu verhältnissmässig bedeutenden Kurveränderungen. Recht fest lagen 3 Proz. Deutsche Reichsanleihe auf Grund des andauernd flüssigen Geldstandes. Dies

Schluss-Kurse, nachmittags 2 1/2 Uhr.

Table with columns for Tendenz: behauptet.

Table with columns for Oester. Kreditaktien, Staatb.-Aktien, Südbahn-Aktien, etc.

Table with columns for Berlin, 3. Mai. (Offizielle Notirung) Spiritus: 50er - M. Umsatz - Liter, 70er 44,50 M. Umsatz: 8000 Liter.

Produktenbörse.

Table with columns for Berlin, 3. Mai. Weizen 1000 kg Mai 17,75, Juli 17,00, Sept. 16,75, etc.

Die ziemlich kräftige Steigerung in Nordamerika hat auch hier das Angebot von Weizen zu Erhöhung seiner Forderungen veranlasst, was die Umsätze jedoch sehr einschränkte. Roggen folgte der Besserung langsam, der Verkehr in diesem Artikel blieb auch schwerfällig. Hafer hat sich im Werthe nicht verändert. Rüböl höher einsetzend, ermattete später einigermassen. Schwache Frage nach 70er Spiritus loco ohne Fass ist heute zum Preise von 44,50 M. befriedigt worden.







